

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**



Mo., 17. März | 15:00 - 19:00 Uhr

Forum
Winkel 30, **Peine**

Mo., 17. März | 15:00 - 19:30 Uhr

Landcafé Emmi's Erbe
Bürgerhausstraße 30, **Schwicheldt**



←
Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!

**SPENDE
BLUT** +
BEIM ROTEN KREUZ

9704201_002625

**Sie suchen eine Anzeige oder einen Artikel aus
den letzten Wochen?**

Oder haben eine Ausgabe einmal nicht erhalten?

Unter **www.hallowochenende.de**

können Sie diese Ausgabe per e-paper ansehen
und herunterladen.

hallo
wochenende

Seat landet auf dem Dach

Unfall auf der **Woltorfer Straße** in Meerdorf

VON THOMAS KRÖGER

Meerdorf. Einen heftigen Unfall hat es am Montagabend, 10. März, um 18.12 Uhr in Meerdorf gegeben. Ein 62-jähriger Peugeot-Fahrer hielt auf der Woltorfer Straße in Fahrtrichtung Woltorf, was eine hinter ihm fahrende 57-jährige Frau in ihrem Seat nicht rechtzeitig bemerkte. Sie fuhr so auf den haltenden Wagen auf, dass sich ihr Auto überschlug und auf dem Dach zu liegen kam.

Sofort waren die Feuerwehren Meerdorf-Rüper, Sophiental-Wense und Wendeburg, Polizei, Rettungssanitäter und Notarzt vor Ort, um zu helfen. Die Autofahrerin (57) im Seat musste aus dem auf dem Kopf liegenden Wagen befreit werden und wurde danach vom Notarzt behandelt. Feuerwehr-Einsatzleiter Volker Schneider sagt: „Im Peugeot saßen ein Mann und eine Frau, wobei die Dame auch medizinisch versorgt werden musste.“ Der Mann ist 62 Jahre und die Beifahrerin 59 Jahre alt. Alle drei stammen aus dem Kreis Pei-



Unfall in Meerdorf: Dieser Seat landete auf dem Dach.

FOTO: RALF BÜCHLER

ne. Beide Frauen wurden verletzt mit Rettungswagen in umliegende Kliniken gebracht, der Mann blieb unverseht.

Die beiden schwer beschädigten Autos mussten abgeschleppt

und die Straße gesäubert werden. Insgesamt waren 35 Feuerwehrleute in sechs Fahrzeugen an der Meerdorfer Unfallstelle, die um etwa 19.20 Uhr an die Polizei übergeben wurde.

Gesundheit

ANZEIGE

Rheumatische Schmerzen

Hilfe bei Gelenkschmerzen!

Mit zunehmendem Alter häufen sich auch die Gelenkbeschwerden und Bewegungen können schnell zur Qual werden. Damit sich Betroffene bestmöglich bewegen können, empfehlen unsere Experten ein natürliches Schmerzgel, das hilft!

Was meist mit einem leichten Ziehen z. B. im Knie beginnt, kann sich bald zu einem anhaltenden Schmerz weiterentwickeln – vor allem bei Belastung der Gelenke. Die Folge: Schmerzgeplagte bewegen sich aus Angst weniger. Doch genau das ist falsch. Denn Bewegung ist wichtig für die Gelenkgesundheit. Schmerzexperten empfehlen ein natürliches Schmerzgel der Qualitätsmarke Rubaxx, mit dem Betroffene ihre rheumatischen Schmerzen lindern können.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der natürliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgell mit dem Namen Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd. So bekämpft das Gel rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen oder Überanstrengungen. Das Rubaxx Schmerzgell ist außerdem gut



verträglich und kann auch bei wiederkehrenden Schmerzen, etwa bei chronischen Verlaufsformen, angewendet werden. Das Gel wird ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden Stellen aufgetragen und ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:

**Rubaxx
Schmerzgell**
(PZN 18709526)



Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, BZ166 Gräfelting

9125101_002425

Intimbereich in Balance

Das Vaginalmikrobiom, auch als Scheidenflora bekannt, rückt zunehmend in den Fokus der Wissenschaft. Die normale Scheidenflora wird hauptsächlich von Laktobazillen dominiert – anders jedoch bei Frauen, welche häufig unter Infektionen im Intimbereich leiden. Wissenschaftler konnten nachweisen, dass bei ihnen die Scheide durch eine zu geringe Vielzahl und Vielfalt an Laktobazillen bevölkert wird.¹

Sogenannte Mikrokulturenpräparate versprechen Abhilfe und könnten die Anzahl und Vielfalt von Laktobazillen im Vaginalmikrobiom erhöhen.²

Experten empfehlen, auf diese 3 Qualitätskriterien zu achten:

1. Eine hohe Anzahl an Lactobacillusstämmen unterschiedlicher Gattungen.
2. Eine hohe Dosierung der koloniebildenden Einheiten (KBE).
3. Die parallele Stärkung der Vaginalschleimhaut in ihrer Struktur und Funktion, z.B. durch Vitamin B2.³

Gesundheitsexperten sind überzeugt
Ein neues Mikrokulturenpräparat aus dem in wissenschaftlichen Kreisen hoch



angesehenen Hause Kijimea begeistert Anwender und Ärzte gleichermaßen. Es erfüllt alle drei Qualitätskriterien auf außerordentliche Weise. In Kijimea FloraCare sind ganze 33 Laktobazillenstämme enthalten, in einer besonders hohen Dosierung: Jede Kapsel enthält nicht weniger als 10 Milliarden sogenannte koloniebildende Einheiten, also vermehrungsfähige Bakterien.

Außerdem enthält Kijimea FloraCare weitere wertvolle Mikronährstoffe wie Vitamin B2, das zur Erhaltung normaler Schleimhäute (z.B. der Vaginalschleimhaut) beiträgt.



KIJIMEA
AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.

¹Machado, A., Foschi, C., & Marangoni, A. (2022). Editorial: Vaginal dysbiosis and biofilms. Frontiers in Cellular and Infection Microbiology, 12. <https://doi.org/10.3389/fcimb.2022.976057> • ²de Vrese, M., Laue, C., Papazova, E., Petricevic, L., & Schrezenmeier, J. (2019). Impact of oral administration of four Lactobacillus strains on Nugent score – systematic review and metaanalysis. Beneficial microbes, 10(5), 483-496. <https://doi.org/10.3920/BM2018.0129> • ³Vitamin B2 trägt zur Erhaltung normaler Schleimhäute bei.